

BRV-Mitgliederversammlung 2020: Rückblick auf den Treff in Köln

Am 23.09.2020 fand im Congress Center der Koelnmesse die diesjährige BRV-Mitgliederversammlung statt. Im Vergleich zu den sonstigen Jahrestreffen war diesmal einiges anders: Nicht nur, dass der Termin coronabedingt von Juni auf September verschoben wurde. Infektionsschutzauflagen stellten ungeahnte Herausforderungen an die Organisation und beeinflussten auch das Procedere, z. B. für die Teilnehmerregistrierung und die anstehende Vorstandswahl. Der verschobene Termin lag zudem nach dem T&F-Redaktionschluss, so dass für die zeitnahe Berichterstattung über unser Mitglieder-Magazin nur dieser Beileger mit einem Kurzresümee in Frage kam. Mehr Informationen als hier finden Interessierte aber online; siehe Info auf S. 4.

Verbandsinterna

Wie immer startete die Mitgliederversammlung mit den üblichen Verbandsinterna: Bericht von Vorstand und Geschäftsführung, satzungsgemäße Formalien und in diesem Jahr auch wieder die Neuwahl des Vorstandes für die kommenden drei Jahre. Alle Vorstandsmitglieder der vergangenen Wahlperiode 2017-2020 hatten erneut kandidiert, neue Bewerber waren nicht angetreten und so wurden alle Kandidaten erwartungsgemäß in ihren Ämtern bestätigt – siehe Foto unten. Kontinuität in der Vorstandsarbeit ist somit für die nächsten Jahre gesichert.



In der Vorstandswahl für weitere drei Jahre in ihren Ämtern bestätigt: BRV-Vorsitzender Stephan Helm (4.v.r.), stv.Vorsitzender Marc Johann (4.v.l.) und die Beisitzer (v.l.n.r.): Roland Richter, Goran Zubanovic, Hermann Lorenz, Rolf Körbler, Nikolaus Ehrler und Norbert Lange.

Soforthilfe-Beratungspakete



Stellte die Soforthilfe-Pakete für den Reifenhandel vor:
Gerd Heinemann,
Geschäftsführer BBE Automotive.

„Der Reifenfachhandel hat die Corona-Krise bisher relativ gut überstanden. Zur Bewältigung der Zukunftsaufgaben haben die meisten Betriebe aber noch kein Konzept gefunden“, so Gerd Heinemann, Geschäftsführer BBE Automotive. Im Rahmen der BRV-Mitgliederversammlung stellte Heinemann deshalb unter dem TOP ‚Raus aus der Krise, auf in die Zukunft – Praxisnahe Soforthilfe für den Reifenfachhandel‘ die drei Soforthilfe-Pakete vor, die die BBE entwickelt hat, um Reifenservicebetriebe bei ihrer Zukunftsgestaltung zu unterstützen. Sie sind je nach Leistungsinhalt gestaffelt und umfassen unter anderem die Aufbereitung des Marktes mit klarer Identifikation der zusätzlichen Potenziale und Hinweise zur Marktbearbeitung, die Abfrage von erfolgsbeschreibenden Kriterien mit Auswertung der Potenziale für das Unternehmen, die Unterstützung bei sonstigen brennenden Themen im Unternehmen und die Erarbeitung von Maßnahmen zur Gewinnung neuer Kunden, Prozessoptimierung und nachhaltigen Gewinnerzielung.

Die Beratungspakete können auch bezuschusst werden. Den Link zu diesem Beratungsangebot finden Interessenten in der BRV-Mitgliederinformation vom 06.07.2020 auf der BRV-Website: www.bundesverband-reifenhandel.de > Mitglieder > Mitgliederinformationen.

BRV-Mitgliederversammlung:

**23. September 2020
in Köln**

Vorfahrt für die Zukunft –
Potenziale erschließen durch Kundenzentrierung

Keynote zum Perspektivenwechsel



Sprach in seiner Keynote vom echten Perspektivenwechsel: Leander Govinda Greitemann, Partner beim Institut für angewandte Kreativität, Köln.

Unter dem Titel ‚Der echte Perspektivenwechsel. Vom reaktiven zum kreativen Mindset‘ lud Keynotespeaker Leander Govinda Greitemann die Teilnehmer ein, mit ihm einen echten Perspektivwechsel zu vollziehen. „Wir sehen die Welt nicht wie sie ist, sondern wie wir sie erwarten zu sehen“, so Greitemann. „Unser kultureller Hintergrund, unser Umkreis und unsere Erfahrungen der Vergangenheit prägen sehr stark, wie wir heute – meist unbewusst – denken, fühlen und handeln“. Über Anekdoten und Beispiele, Praxisexperimente und Zitate vereinte er die Erkenntnisse von 2000 Jahren westlicher und fernöstlicher Philosophie mit den neuesten Erkenntnissen aus Hirnforschung und Psychologie. „Unser Gehirn möchte Sicherheit und Vorhersehbarkeit, das hat uns als Menschen über Abertausend Jahre das Überleben gesichert. Aber die Bedrohung durch Säbelzahn tiger oder Verhungern spielen eine eher untergeordnete Rolle in unserem Leben und Vorhersehbarkeit ist in den heutigen Zeiten eine absolute Illusion, wie wir jüngst wieder einmal durch die Coronakrise haben zusammenfallen sehen. Aber auch ohne Corona wird das Leben durch digitale Disruption und eine Gesellschaft, die sich so stark wandelt wie nie zuvor, täglich mit Neuland konfrontiert. Um kreativer und gelassener mit den Unwägbarkeiten des Lebens umzugehen, müssen wir uns unserer Muster und Gewohnheiten bewusst werden. Und diese dann nicht für die ‚richtige‘ Art halten, unseren Job zu machen, unsere Freizeit zu gestalten und generell unser Leben zu leben. Sie sind eine uns lieb gewonnene Art, das zu tun, aber es gibt für jedes Geschäfts- und Lebensmodell unendlich viele Alternativentwürfe. Im echten Perspektivwechsel verlieren wir uns nicht in den kleinen Rechthabereien, Schuldzuweisungen und Opfernummern des Alltags, sondern schauen mit involviertem Abstand auf die Dinge. Dann können wir uns öfter ‚Warum ich?‘ statt ‚Warum nicht?‘ fragen. Und mit Experimentierfreude und offener Weitsicht Veränderungen angehen.“

Wenn Sie tiefer in die Gedankenwelt von unserem Redner eintauchen wollen, empfehlen wir, einen Blick auf seine Webseite www.leandergovinda.com/ zu werfen.

Nach diesem „Blick über den Tellerrand“ ging es weiter mit Fachvorträgen zu interessanten Aspekten des Haupt-Themas der diesjährigen Mitgliederversammlung: Vorfahrt für die Zukunft – Potenziale erschließen durch Kundenzentrierung.

Marketing auf Geodaten-Basis

Dominic Schäfer von der Kölner Geomarketing-Agentur planus media GmbH ging in seinem Vortrag ‚Mit statistischen Zwillingen Neukunden identifizieren – Wie mithilfe von Geodaten Marketing effizienter gestaltet werden kann‘ auf das von Unternehmen oft unterschätzte Potenzial des Geomarketings ein. Durch die Anwendung von Geodaten können zusätzliche Potenziale für eine weitere Markterschließung realisiert werden, indem statistische Zwillinge identifiziert und somit potenzielle Neukunden direkt angesprochen werden. Schäfer meinte zusammenfassend, dass „Neukunden zu finden eine der großen Aufgaben für Unternehmen sei. Mit unseren Tools können wir hier eine wichtige und zielführende Unterstützung liefern, diese Aufgabe effizient zu meistern.“ Nähere Informationen zum Thema Geomarketing und zur Agentur planus media GmbH finden Sie in *Trends & Facts* 3/2020 S. 63 ff.



Dominic Schäfer, Agentur planus media GmbH: Wie man mithilfe von Geodaten sein Marketing verbessern kann, war das zentrale Thema seines Vortrags.



BRV-Mitgliederversammlung:

23. September 2020
in Köln

Vorfahrt für die Zukunft –
Potenziale erschließen durch Kundenzentrierung



Erläuterte, wie die digitale Kaufberatung zur Umsatzsteigerung und Kundenbindung eingesetzt werden kann: Lucas Kronibus, Zoovu.



Digitale Kaufberatung

Die Digitalisierung ist im Begriff, den Reifenhandel nachhaltig zu verändern. Reifenkunden bewegen sich zunehmend auf Online-Kanälen und haben höhere Erwartungen an den Service als in der Vergangenheit. Der Reifenkauf muss heute schnell, reibungslos und vor allem papierlos möglich sein – auf allen Kanälen. Angetrieben durch das veränderte Kundenverhalten, ist die Digitalisierung der Reifenbranche nicht mehr aufzuhalten und künftig entscheidend für das Geschäft. Moderne digitale Lösungen helfen dabei, Betriebe mit entsprechenden digitalen Verkaufs- und Serviceangeboten zukunftsfähig zu machen. Dazu gehört die Möglichkeit, Kunden bei der Produktauswahl auch online fachlich zu beraten. In seinem Vortrag ‚Auf der Überholspur: Kompetente Kaufberatung auf digitalen Kanälen‘ zeigte Lucas Kronibus, General Manager der Zoovu (Germany) GmbH, dem führenden Technologieanbieter für KI-getriebene Online Kaufberatung, dass „Digitale Kaufberatung“ keine Science Fiction ist.

Mithilfe von künstlicher Intelligenz lässt sich die individuelle Beratung mittlerweile erfolgreich und skalierbar online abbilden. Über 2.500 Hersteller und Händler weltweit setzen digitale Kaufberatung auf unterschiedlichen Kanälen ein und steigern so nicht nur ihre Umsätze. Kronibus meinte abschließend dazu: „Wie in kaum einer anderen Branche bietet die Digitalisierung Unternehmen in der Reifenbranche enorme Möglichkeiten zur Differenzierung und zu Umsatzwachstum. Die Branche war bislang sehr zurückhaltend, was die Nutzung digitaler Werkzeuge betrifft. Unternehmen, die digitale Lösungen früh, konsequent und mit einem gezielten Fokus auf die Bedürfnisse ihrer Kunden einsetzen, haben daher einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil in unserer zunehmend digitalisierten Welt.“



Die glücklichen Gewinner des diesjährigen BRV-Ausbildungs-Awards in der Kategorie Auszubildende (v.l.n.r.): Levi Scheffold (Platz 1), Max Haushahn (Platz 2) und Simon Rudolf (Platz 3).

BRV-Ausbildungs-Awards 2020

Bereits zum dritten Mal in Folge im Rahmen der BRV-Mitgliederversammlung wurden die Gewinner der diesjährigen BRV-Ausbildungs-Awards ausgezeichnet. Der BRV hatte den Wettbewerb mit den Sponsoren Continental und Platin Wheels ins Leben gerufen, um mehr Betriebe für die eigene Nachwuchsausbildung und mehr Schulabhängiger für eine Ausbildung in Reifenservicebetrieben zu motivieren. Aus diesem Grund wird der Award auch in zwei Kategorien vergeben: einmal für Azubis und einmal für die Ausbildungsbetriebe in der Branche, die sich jeweils durch besondere Leistungen hervortun.



Die Vertreter der siegreichen Ausbildungsbetriebe im BRV-Ausbildungs-Award 2020: links neben dem BRV-Vorsitzenden Stephan Helm (4.v.l.) steht Christiane Etscheid, Leiterin Aus- und Weiterbildung bei Pneuhage (1. Platz), links neben ihr das Team von Reifen Stiebling (3. Platz) und ganz rechts die vierköpfige Delegation vom Premio-Partnerbetrieb Benjamin Beilicke (Platz 2).



BRV-Mitgliederversammlung:

**23. September 2020
in Köln**

Vorfahrt für die Zukunft –
Potenziale erschließen durch Kundenzentrierung



Mit dem **Ausbildungs-Award** werden die drei besten Azubis ausgezeichnet, die 2019 einen technischen oder kaufmännischen Ausbildungsberuf bei einem BRV-Mitglied erfolgreich abgeschlossen haben. Der 22-jährige Levi Scheffold (Pneuhage Reifendienste Süd) überzeugte die dreiköpfige Fachjury in dieser Kategorie. Zweiter wurde Max Haushahn von Reifen Helm. Simon Rudolf (Vergölst) belegte den dritten Platz. Die drei Award-Gewinner konnten attraktive Geld- und Sachpreise sowie die Zusage einer kostenlosen Teilnahme an einem der renommierten BRV-Lehrgänge entgegennehmen.

Der **Ausbildungsbetriebs-Award** wurde an drei BRV-Mitgliedsunternehmen verliehen, die im Reifenfachhandel und -handwerk im Jahr 2019 ausgebildet und die Azubis bis zur Abschlussprüfung begleitet haben. Ausgezeichnet werden in dieser Wettbewerbskategorie die Personen/Ausbilder, die sich in herausragender Weise für die Ausbildung von jungen Menschen in der Branche aktiv engagieren. Die diesjährigen Preisträger sind: Pneuhage Reifendienste Süd (Platz 1), Benjamin Beilicke e. K. Premio Reifen + Autoservice (Platz 2) und Reifen Stiebling (3. Platz). Neben attraktiven Geldpreisen konnte sich der Erstplatzierte Pneuhage Reifendienst Süd auch über fünf Plätze für ein Fahrsicherheitstraining mit dem Schwerpunkt Reifen als Prämie freuen.

Nähere Informationen zu den einzelnen Preisträgern gibt es in der Pressemitteilung vom 23.09.2020 zum Ausbildungs-Award 2020. Interessierte können sie auf der BRV-Website abrufen: www.bundesverband-reifenhandel.de > Presse > Pressemitteilungen.

Ade, Hans-Jürgen Drechsler

Am Ende der Mitgliederversammlung erwiesen zwei langjährige Weggefährten dem Ende Februar als BRV-Geschäftsführer ausgeschiedenen Hans-Jürgen Drechsler in dessen offizieller Verabschiedung in den Ruhestand die Ehre. Als erster Laudator würdigte Ruud Spuijbroek, Ex-Generalsekretär des europäischen Runderneuerungsverbandes BIPAVER, das jahrzehntelange europäische Wirken von Drechsler. Martin Kiechl, früherer Studienleiter der Stahlgruber-Stiftung, blickte anschließend auf die gemeinsame Zeit in der deutschen Branche zurück, eine Zeit, in der im Reifenhandel viel passiert ist und auch viel bewegt wurde.



Alle Fotos: Klerx Foto-Design

Abschied in Zeiten von Corona: Hans-Jürgen Drechsler (l.), früherer BRV-Geschäftsführer, und Laudator Martin Kiechl, früherer Studienleiter der Stahlgruber-Stiftung München; beide jetzt „Unruheständler“.

Info

Mehr Infos und Impressionen rund um die BRV-Mitgliederversammlung am 23.09.2020 in Köln gibt es auf der BRV-Website: www.bundesverband-reifenhandel.de > Der BRV > Veranstaltungen > Mitgliederversammlung > MV 2020. Für Verbandsmitglieder steht hier auch die Tagungsmappe zum Download bereit.

BRV-Mitgliederversammlung:

**23. September 2020
in Köln**

Vorfahrt für die Zukunft –
Potenziale erschließen durch Kundenzentrierung